

Anlegerversammlung 2020 und erfolgreiches 1. Quartal

05.05.2020



- Genehmigung der Jahresrechnung 2019
- Wiederwahl der Mitglieder des Stiftungsrats für ein Amtsjahr
- Genehmigung der revidierten Statuten und des Reglements

- Erfolgreiches 1. Quartal 2020
- Coronakrise als Herausforderung für das Geschäftsjahr 2020

Anlegerversammlung 2020 - Alle Anträge des Stiftungsrats genehmigt

Heute fand die 4. ordentliche Anlegerversammlung der Swiss Prime Anlagestiftung («SPA») statt. Gestützt auf die COVID-19 Verordnung 2 des Bundesrates waren keine Anleger zugegen. Diese haben im Vorfeld schriftlich über alle Anträge abgestimmt. Die Anlegerversammlung hat die Jahresrechnung 2019 genehmigt. Alle Mitglieder des Stiftungsrats (Jérôme Baumann, Urs Bracher, Dr. Daniel Fässler, Rolf Maurer, Martin Neff und Franz Rutzer) wurden für ein weiteres Amtsjahr wiedergewählt. Zusätzlich wurden die revidierten Statuten als auch das Reglement von der Anlegerversammlung genehmigt.

Erfolgreiches 1. Quartal 2020

Die vom Bundesrat am 16. März 2020 erklärte «ausserordentliche Lage» und mittels Notrecht eingeführte einschneidenden Massnahmen hatten im 1. Quartal 2020 noch keine materiellen Effekte auf den operativen Ertrag oder Geldfluss der SPA Immobilien Schweiz.

Der Leerstand wurde im 1. Quartal 2020 erfolgreich von 4.95% auf 4.36% reduziert. Aufgrund der rascheren und ausgeprägteren Reduktion des Leerstands schliesst das 1. Quartal 2020 besser ab als budgetiert.

Auswirkungen und Massnahmen aufgrund von COVID-19

67% unserer Mieter sind kurz- bis mittelfristig nicht von den Massnahmen des

Bundesrates betroffen. Nichtsdestotrotz ist die Swiss Prime Anlagestiftung sich ihrer wirtschaftspolitischen Verantwortung in dieser ausserordentlichen Zeit bewusst.

Den 33% betroffenen Mietern hat die SPA deshalb eine Stundung des Mietzinses für die Monate April und Mai 2020 gewährt. Auf individueller Basis werden mit jedem Mieter der Zeitpunkt sowie die Höhe der Stundungsleistung vereinbart. Die SPA sucht partnerschaftliche Lösungen, welche im langfristigen Interesse aller sind. Um die Schutzmassnahmen des BAG einzuhalten, haben wir auf unseren Baustellen zusätzliche Massnahmen getroffen.

Ausblick 2020

Die bundesrätlichen Massnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus und der damit verbundene wahrscheinliche negative Einfluss auf den operativen Ertrag, werden durch den Rückgang des Leerstands im 1. Quartal 2020 sowie die Reduktion der Kosten teilweise kompensiert. Die Swiss Prime Anlagestiftung wird in den Quartalsberichten zeitnah die aktuellen und erhärteten Implikationen auf den Ertrag und das Portfolio publizieren (erstmalig per Ende Juni 2020).

Basierend auf den erfolgten Zukäufen 2019 und den abgeschlossenen Projekten gehen wir derzeit von einer Zunahme der Mietzinseinnahmen in 2020 aus. Die Anlagegruppe strebt über die nächsten Jahre weiterhin ein qualitatives Wachstum an. Dieses wird über die Entwicklungspipeline sowie weitere Zukäufe erfolgen.